

Tieck, Ludwig: Könnt' ich hier wandeln (1813)

1 Könnt' ich hier wandeln
2 Und nicht deiner gedenken,
3 Du scherzender Ernst, du reicher Geist,
4 Den Muthwill und Tiefsinn,
5 Freier Geist und Zweifelsucht,
6 Und Frömmigkeit und Liebesleidenschaft
7 Durch sein buntes Leben führten?
8 Du hast die florentinische Zunge
9 Zuerst gelöset,
10 Daß sie im feinen Scherz
11 Und üppiger herber Lust
12 Das gewagte Wort,
13 Der Rede Stachel gefunden:
14 Mit weichen Blumenkränzen
15 Vielleicht das freche umhüllt.

(Textopus: Könnt' ich hier wandeln. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38997>)